



## Beispiel für juristische Personen

Firmenstempel

**MUSTER GMBH  
PARKALLEE 1  
54321 MUSTERSTADT**

Anschrift der zuständigen Behörde

Hessische Eichdirektion  
Holzhofallee 3  
64283 Darmstadt

### Benötigte Angaben für eine Instandsetzerbefugnis nach § 54 MessEV

**Beispiel für  
juristische Personen**

I.	<b>Allgemeine Angaben</b>
A.	Name/Bezeichnung des Unternehmens/Unternehmers: <a href="#">MUSTER GmbH</a>
B.	Anschrift: (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)  <a href="#">Parkallee 1</a> <a href="#">54321 Musterstadt</a>
C.	Telefon (mit Vorwahl):   Telefax:                   E-Mail:                    Ansprechpartner: <a href="#">012345 678 9-1011</a> <a href="#">012345 678 9-1015</a> <a href="mailto:info@muster-gmbh.de">info@muster-gmbh.de</a> <a href="#">Fritz Schmitt</a>
D.	Rechtsform des Unternehmens/Unternehmers: <a href="#">GmbH</a>
E.	Vertretungsberechtigte Person des Unternehmens/Unternehmers: <a href="#">Geschäftsführer Hans Gerd Muster</a>
F.	Anzahl der mit Instandsetzungen betrauten Mitarbeitern des Unternehmens/Unternehmers: <a href="#">3</a>
G.	Ansprechpartner für die Instandsetzergruppe: <a href="#">Hermann Meier</a>
H.	Messgeräte, für die eine Befugnis als Instandsetzer beantragt wird (Messgeräteart (siehe beigefügte Liste), Hersteller, Typenbezeichnung und Messbereich): <a href="#">Handelswaage (III) / Grobwaage (III) Höchstlast größer 3000 kg, —, nichtselbsttätige,</a> <a href="#">Höchstlast bis 55 t</a>



## Beispiel für juristische Personen

I.	Wurde bereits in einem anderen Bundesland eine Befugnis als Instandsetzer erteilt oder beantragt?
<b>II.</b>	<b>Personal</b>
A.	<p>Personal für die Instandsetzertätigkeit (Name und Namenskürzel (max.3 Zeichen), Geburtsdatum, beruflicher Ausbildungsabschluss, einschlägige Berufserfahrung, Sachkundenachweis und Schulungsnachweise der Hersteller oder von diesen autorisierten Vertriebspartner (entsprechende Nachweise sind beizufügen)):  <a href="#">Fritz Schmitt FSC, 21.12.71, Elektrotechniker, 20 Jahre Berufserfahrung, Nachweise siehe Anlage;</a>  <a href="#">Hans Müller HMÜ, 28.02.80, Facharbeiter für Wägetechnik, 10 Jahre Berufserf., N. s. Anl.</a>  <a href="#">Hermann Meier HME, 11.01.59, Dipl. Ing. für Maschinenbau, 33 Jahre Berufserf., N. s. Anl.</a></p>
<b>III.</b>	<b>Prüfmittel</b>
A.	<p>Liste der Prüfmittel (Bezeichnung, Hersteller, Typ, Fabr.-Nummer, Messbereich):  <a href="#">Gewichtstücke Klasse M1, Kern, Zylinder und Block 1g – 20 kg, —, bis 3 t für größere Waagen wird ein Belastungsfahrzeug angemietet.</a></p>
B.	<p>Angaben zur Prüfung der Prüfmittel (durch wen, in welchen Abständen, Kennzeichnung):  <a href="#">Landesamt für Mess- und Eichwesen Rheinland-Pfalz, jährlich, interne Prüfmittelnummer 001 bis 032</a></p>
<b>IV.</b>	<b>Dokumente und technische Mittel zur Auswertung</b>
A.	<p>Angabe der vorhandenen Muster von Prüfprotokollen, ggf. Prüfberichten, Umrechnungstabellen (entsprechende Unterlagen sind beizufügen) oder bei rechnergestützter Auswertung Programme/Versionen:  <a href="#">MS-EXCEL Datei zur Auswertung.</a>  <a href="#">Eigene Prüfberichte.</a></p> <p>(Muster siehe Anlage zum Antrag)</p>
<b>V.</b>	<b>Vorschriften, anerkannte Regeln der Technik</b>
A.	<p>Liste der gegebenenfalls vorhandenen Vorschriften, anerkannten Regeln der Technik nach der Mess- und Eichverordnung, Bauartzulassungen / EG-Baumusterprüfbescheinigungen, Wartungs- und Justieranleitungen der Messgerätehersteller:  <a href="#">Mess- und Eichgesetz, Mess- und Eichverordnung, allgemeine Richtlinien für das gesetzliche Messwesen</a>  <a href="#">DIN/EN 45501, Richtlinie 2009/23/EG</a>  <a href="#">versch. Bauartzulassungen und Baumusterprüfbescheinigungen</a></p>

**Beispiel für juristische Personen**

VI.	Ergänzende Bemerkungen
	<p>Es ist geplant im Jahre 2016 zwei weitere Mitarbeiter einzustellen. Hierüber geht Ihnen zu gegebener Zeit eine geforderte Meldung zu.</p>

## Hinweise:

- Bei der Ausführung von Instandsetzungen sind die geltenden eichrechtlichen Vorschriften, insbesondere § 55 der Mess- und Eichverordnung zu beachten.
- Die für den Aufstellungsort des Messgerätes örtlich zuständige Eichbehörde ist mit der Instandsetzungsbenachrichtigung über alle Eingriffe unverzüglich zu benachrichtigen.
- Änderungen - insbesondere hinsichtlich zur Instandsetzung befugter Personen, der Prüfmittel, der Firmierung, der Anschrift oder des Wegfalls der Genehmigungsvoraussetzung nach § 54 Abs.1 Satz 2 MessEV - sind der zuständigen Behörde unverzüglich mitzuteilen.
- Bei Einstellung der Tätigkeit als Instandsetzer ist die zuständige Behörde unverzüglich schriftlich zu verständigen und ihr sind sämtliche Kennzeichen und Sicherheitszeichen des Instandsetzers zu übergeben.
- Nach § 54 Abs. 5 der Mess- und Eichverordnung kann die Instandsetzerbefugnis widerrufen werden, wenn der Instandsetzer eichrechtliche Vorschriften nicht beachtet.

Die Speicherung von personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich für dienstliche Zwecke.

Ort und Datum:

Rechtsverbindliche Unterschrift(en):



## Beispiel für natürliche Personen

Firmenstempel

**MAX MUSTERMANN  
PARKALLEE 1  
54321 MUSTERSTADT**

Anschrift der zuständigen Behörde

Hessische Eichdirektion  
Holzhofallee 3  
64283 Darmstadt

### Benötigte Angaben für eine Instandsetzerbefugnis nach § 54 MessEV

**Beispiel für  
natürliche Personen**

VII.	Allgemeine Angaben
A.	Name/Bezeichnung des Unternehmens/Unternehmers: <a href="#">Max Mustermann</a>
B.	Anschrift: (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)  <a href="#">Parkallee 1</a> <a href="#">54321 Musterstadt</a>
C.	Telefon (mit Vorwahl):   Telefax:                   E-Mail:                    Ansprechpartner: <a href="#">012345 678 9-1011</a> <a href="#">012345 678 9-1015</a> <a href="mailto:info@wg-mustermann.de">info@wg-mustermann.de</a> <a href="#">siehe I.A.</a>
D.	Rechtsform des Unternehmens/Unternehmers: —
E.	Vertretungsberechtigte Person des Unternehmens/Unternehmers: —
F.	Anzahl der mit Instandsetzungen betrauten Mitarbeitern des Unternehmens/Unternehmers: <a href="#">1</a>
G.	Ansprechpartner für die Instandsetzergruppe: <a href="#">siehe I.A.</a>
H.	Messgeräte, für die eine Befugnis als Instandsetzer beantragt wird (Messgeräteart (siehe beigefügte Liste), Hersteller, Typenbezeichnung und Messbereich): <a href="#">Handelswaage (III) / Grobwaage (IIII) Höchstlast größer 3000 kg, —, nichtselbsttätige,</a> <a href="#">Höchstlast bis 55 t</a>



## Beispiel für natürliche Personen

I.	<p>Wurde bereits in einem anderen Bundesland eine Befugnis als Instandsetzer erteilt oder beantragt?  <a href="#">Nicht auszufüllen, nur für Neuanträge!</a></p>
<b>VIII.</b>	<b>Personal</b>
A.	<p>Personal für die Instandsetzertätigkeit          (Name und Namenskürzel (max.3 Zeichen), Geburtsdatum, beruflicher Ausbildungsabschluss, einschlägige Berufserfahrung, Sachkundenachweis und Schulungsnachweise der Hersteller oder von diesen autorisierten Vertriebspartner (entsprechende Nachweise sind beizufügen)):</p> <p><a href="#">Max Mustermann MMM, 28.02.70, Facharbeiter für Wägetechnik, 30 Jahre Berufserfahrung, Nachweise s. Anl.</a></p>
<b>IX.</b>	<b>Prüfmittel</b>
A.	<p>Liste der Prüfmittel          (Bezeichnung, Hersteller, Typ, Fabr.-Nummer, Messbereich):  <a href="#">Gewichtstücke Klasse M1, Kern, Zylinder und Block 1g – 20 kg, —, bis 3 t für größere Waagen wird ein Belastungsfahrzeug angemietet.</a></p>
B.	<p>Angaben zur Prüfung der Prüfmittel          (durch wen, in welchen Abständen, Kennzeichnung):  <a href="#">Landesamt für Mess- und Eichwesen Rheinland-Pfalz, jährlich, interne Prüfmittelnummer 001 bis 032</a></p>
<b>X.</b>	<b>Dokumente und technische Mittel zur Auswertung</b>
A.	<p>Angabe der vorhandenen Muster von Prüfprotokollen, ggf. Prüfberichten, Umrechnungstabellen (entsprechende Unterlagen sind beizufügen) oder bei rechnergestützter Auswertung Programme/Versionen:  <a href="#">MS-EXCEL Datei zur Auswertung.</a>  <a href="#">Eigene Prüfberichte.</a></p> <p><a href="#">(Muster siehe Anlage zum Antrag)</a></p>
<b>XI.</b>	<b>Vorschriften, anerkannte Regeln der Technik</b>
A.	<p>Liste der gegebenenfalls vorhandenen Vorschriften, anerkannten Regeln der Technik nach der Mess- und Eichverordnung, Bauartzulassungen / EG-Baumusterprüfbescheinigungen, Wartungs- und Justieranleitungen der Messgerätehersteller:  <a href="#">Mess- und Eichgesetz, Mess- und Eichverordnung, allgemeine Richtlinien für das gesetzliche Messwesen</a>  <a href="#">DIN/EN 45501, Richtlinie 2009/23/EG</a>  <a href="#">versch. Bauartzulassungen und Baumusterprüfbescheinigungen</a></p>



## Beispiel für natürliche Personen

XII.	Ergänzende Bemerkungen

## Hinweise:

- Bei der Ausführung von Instandsetzungen sind die geltenden eichrechtlichen Vorschriften, insbesondere § 55 der Mess- und Eichverordnung zu beachten.
- Die für den Aufstellungsort des Messgerätes örtlich zuständige Eichbehörde ist mit der Instandsetzungsbenachrichtigung über alle Eingriffe unverzüglich zu benachrichtigen.
- Änderungen - insbesondere hinsichtlich zur Instandsetzung befugter Personen, der Prüfmittel, der Firmierung, der Anschrift oder des Wegfalls der Genehmigungsvoraussetzung nach § 54 Abs.1 Satz 2 MessEV - sind der zuständigen Behörde unverzüglich mitzuteilen.
- Bei Einstellung der Tätigkeit als Instandsetzer ist die zuständige Behörde unverzüglich schriftlich zu verständigen und ihr sind sämtliche Kennzeichen und Sicherheitszeichen des Instandsetzers zu übergeben.
- Nach § 54 Abs. 5 der Mess- und Eichverordnung kann die Instandsetzerbefugnis widerrufen werden, wenn der Instandsetzer eichrechtliche Vorschriften nicht beachtet.

Die Speicherung von personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich für dienstliche Zwecke.

Ort und Datum:

Rechtsverbindliche Unterschrift(en):